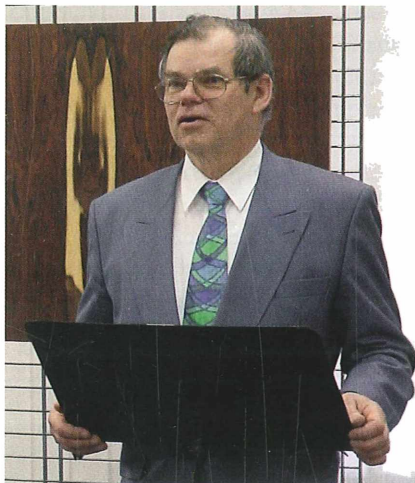


Dr. habil. Michael Achtelig †



Am 22.5.2009 starb unser Ehrenmitglied Dr. habil. Michael Achtelig.

Dr. Achtelig – am 10.2. 1938 in Essen geboren – erlebte als Kind noch den Krieg, die Vertreibung aus Ostpreußen und die Not der Nachkriegszeit. Bereits während seiner Schulzeit interessierte er sich für das Fach Biologie, vor allem für die Entomologie. 1960 erhielt er vom Verband Deutscher Biologen für seine als Schüler verfertigte Arbeit „Schmetterlinge zwischen Emscher und Lippe“ den Hörlein-Preis. Von 1959 bis 1965 studierte er in Innsbruck, Münster und Tübingen Zoologie mit den Nebenfächern Botanik und Chemie. Nach seiner Promotion 1967 an der Universität Tübingen arbeitete

Dr. Achtelig von 1967 bis 1978 zunächst als Wissenschaftlicher Assistent und nach seiner Habilitation 1976 als Privatdozent am Zoologischen Institut der Universität Würzburg. Ab 1978 war er Leiter des Naturwissenschaftlichen Museums und ab 1986 Museumsdirektor des Naturmuseums der Stadt Augsburg. Zudem war er über viele Jahre Lehrbeauftragter der Universität Augsburg im Fachbereich Biologie/Didaktik. Während seiner gesamten Dienstzeit in Augsburg war Dr. Achtelig Geschäftsführer des Naturwissenschaftlichen Vereins für Schwaben.

Höhepunkt in seinem beruflichen Leben war die 1991 erfolgte Eröffnung des Naturmuseums Augsburg. Mit unerschütterlicher Zielstrebigkeit hatte Dr. Achtelig den Aufbau dieses Museums einschließlich einer reichen naturwissenschaftlichen Sammlung vorangetrieben. Es ist der profunden und weit gefächerten Kenntnis und ebenso dem unermüdlichen Engagement von Dr. M. Achtelig zu verdanken, dass Augsburg heute wieder ein Naturmuseum hat, das bezüglich seines Aufbaus, seiner didaktischen Gestaltung und seiner reichhaltigen Sammlungen zu den bedeutendsten seiner Art in ganz Süddeutschland zählt. Bei seiner Pensionierung im Jahr 2003 konnte Dr. Achtelig seinem Nachfolger somit eine Einrichtung übergeben, die an die lange Tradition des Naturmuseums in Augsburg anknüpft und gleichzeitig modernen Maßstäben gerecht wird. Die Anerkennung der Fachwelt und die hohe Besucherfrequenz des Museums bestätigen den Wert dieser Leistung.

Ebenso wie die Stadt Augsburg hat auch unser Verein Dr. M. Achtelig viel zu verdanken. Als Museumsdirektor und gleichzeitiger Geschäftsführer unseres Vereins verkörperte er gleichsam die enge Verbindung des Vereins mit dem Museum. Darüber hinaus hat sich Dr. Achtelig persönlich an der Vereinsarbeit wesentlich beteiligt, sei es als Leiter der Arbeitsgemeinschaft Entomologie, als Fachbeirat oder als Koordinator. Vor allem aber werden die Vereinsmitglieder Dr. Michael Achtelig als Menschen schmerzlich vermissen. Seine humorvolle Art, sein didaktisches Geschick und seine fühlbare Liebe zur Natur werden uns stets in Erinnerung bleiben.

E. P.